

## B. Anzeigen-Teil.

### Serichtliche Bekanntmachungen

#### Aufhebung des Konkursverfahrens.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Verlags „Das freie Volk“ G. m. b. H. in Ulm ist nach Abhaltung des Schlußtermins und Vornahme der Schlußverteilung gem. § 163 R.-O. durch Beschluß vom 23. 6. 1928 aufgehoben worden.

Amtsgericht Ulm.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 151 vom 30. Juni 1928.)

#### Einstellung des Konkursverfahrens.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Emil Straßburger** in Ballenstedt wird auf den Antrag der Erben des Gemeinschuldners eingestellt, nachdem sämtliche beteiligten Gläubiger ihre Zustimmung zu der Aufhebung des Verfahrens erteilt haben.

Ballenstedt, den 15. Juni 1928.

Anhaltisches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 151 vom 30. Juni 1928.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Im Einverständnis mit den bisherigen Kommissionären übernehmen wir ab 1. Juli die Vertretung der nachstehenden Firmen:

**Johann Gruber's  
Buch-, Kunst- und  
Musikalienhandlg.,  
Füssen (Allgäu).**

**Ernst Wiegel, Buch-  
handlg., Eisenburg,  
Wilhelmstr. 31.**

**I. G. Walde, Buch-,  
Kunst- und Musi-  
kalienhandlung,  
Löbau i. Sa.**

**Willy Fischer, Buch-  
u. Musikalienhdlg.,  
Weissenfels a. S.,  
Judenstr. 44.**

Leipzig, den 2. Juli 1928.

Kommissionshaus  
e. G. m. b. H.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, dass ich am 26. Juni 1928 die Firma **Hermann Hoser's Buchhandlung**, deren Inhaber, Herr Hermann Hoser, verstorben ist, mit allen Aktiven und Passiven käuflich erworben habe.

Die Firma wird unter demselben Namen weitergeführt werden.

Hochachtungsvoll

**Julius Kurz**

i. Fa. Hermann Hoser's Buchh.

**Stuttgart.**

#### Für das Adreßbuch!

**Wölund-Verlag**, Verlags- und Versandbuchhandlg., bisher Rostock, Schließfach 286, verlegt mit dem 1. Juli seinen Sitz nach

**Leipzig C 1**, Schließfach 351. Die Vertretung und Gesamtlieferung habe ich übernommen.  
Leipzig. **Fr. Foerster.**

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am 1. Juni d. J. eine Filiale in Halberstadt eröffnete. Dieselbe firmiert:

**Paul Schöler**

**Buchhandlung u. Antiquariat**

**Halberstadt.**

Der langjährige Kommissionär meiner Erfurter Firma, Fr. Foerster, hat die Güte, auch die Kommission dieser Halberstädter Firma zu übernehmen. Er wird immer mit genügender Kasse zur Einlösung von Barpaketen versorgt werden.

Hochachtungsvoll

**Paul Schöler-Erfurt.**

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhabe-Gesuche und Anträge

#### Verkaufsanträge.

Die in Konkurs befindliche Buch- und Kunsthandlung

**Bruno Meyer & Co.,  
Königsberg, Pr.,  
Paradeplatz 10,**

ist einschl. des Bildervorrats, sowie der Reposit. und sämtl. Utensilien sofort für 2800 M. verkäuflich.

Die **Leihbibliothek** (ca. 3800 Bde.) kann für 250 RM abgegeben werden. Gleichzeitig ist das Buchhändler-Katalogmaterial äußerst günstig verkäuflich.

**Nadte**, Konkursverwalter,  
Königsberg, Pr., Kaiserstr. 8.

In **westdeutscher Großstadt** habe ich eine Buchhandlung, die einen jährlichen Umsatz von einigen 70 000.— RM. nachweist, zum Verkauf. Entgegenkommende Zahlungsbedingungen. **Objekt ca. 30 000.— RM.** Näheres durch

**Carl Schulz, Breslau 10**  
Enderstraße 3.

### Altangesehener Verlag

in der Hauptsache Kunst und Kunstgeschichte, solides Objekt, zirka Rm. 100 000.—, überallhin verlegbar,

gelegentlich vorteilhaft zu verkaufen.

Ernsthaft Interessenten erhalten Auskunft auf Mitteilung unter M. # 1741 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

In der Buchhandlung **Bruno Meyer & Co., Königsberg, Pr., Paradeplatz 10,** sind folgende Verlagsbestände äußerst günstig verkäuflich:

**Güttler, H., Königsberg's Musikultur im 18. Jahrh.**  
**Hein, M., Johann v. Hoyerbeck.**  
Ein Dipl.-Leben aus der Zeit des Gr. Kurfürsten.

**Karge, P., Die Litauerfrage in Ostpreußen in geschichtl. Beleuchtung.**

#### Kaufgesuche.

Gelernter Sortimenter, 30 Jahre alt, beabsichtigt ein gut eingeführtes

### Sortiment

zu kaufen, event. auch sich vorerst an einem solchen zu beteiligen. 20—25 000 Mark stehen zunächst zur Verfügung. Angebote unter # 1744 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

**Verlag der Republikanischen Union G. m. b. H.**  
Frankfurt a. M. — Liebfrauenstr. 4

#### Ab 1. Juli

erfolgt die Auslieferung unserer Wochenschrift

### DEUTSCHE REPUBLIK

Republikanische Wochenschrift

herausgeg. von Reichskanzler a. D. Dr. Josef Wirth  
jedes Heft 50 Pfennig Ladenpreis

an den Buchhandel und Bahnhofsbuchhandel nur noch durch unseren Kommissionär

#### Carl Fr. Fleischer

Leipzig C 1, Salomonstr. 16

Die seither durch den Verlag direkt getätigten Sendungen erfolgen von diesem Zeitpunkt ab automatisch durch Leipzig. Sämtliche Bestellungen bitten wir daher nur noch nach Leipzig und **nicht nach Frankfurt** zu richten, da sonst unnötige Verzögerungen eintreten. Abrechnungen, Remittenden und Zahlungen haben ebenfalls an unseren Kommissionär Carl Fr. Fleischer (Postscheckkonto Leipzig 2517) zu erfolgen.

Wir liefern:

fest mit 50% BAG oder Nachnahme, in Kommission mit 40%.

Wir werden uns auf diese zweimal erscheinende Anzeige berufen und bitten, die entsprechenden Stellen zur Vermeidung von Verzögerungen zu unterrichten.

[Z] Bestellzettel anbei. [Z]

Frankfurt a. M., Juni 1928  
Liebfrauenstrasse 4

**Verlag der Republikanischen Union G. m. b. H.**